

Wetzikon / Elgg, 12. April 2025

Medienmitteilung

Entflechtung der Zürcher Landbank AG und der Bank Avera Genossenschaft

Ende 2015 gingen die Zürcher Landbank AG und die Bank Avera Genossenschaft eine strategische Partnerschaft ein, mit der die beiden Banken eine Zusammenarbeit in den Bereichen IT, Management-Support und Vertrieb anstrebten. In der Folge erwarb die Bank Avera Genossenschaft eine 25-Prozent-Beteiligung an der Zürcher Landbank AG.

Am 31. Dezember 2019 ist die Bank Avera Genossenschaft aus dem Clientis-Verbund ausgetreten und agiert seither eigenständig als Bank Avera am Markt. Gemeinsam mit der Zürcher Landbank AG erfolgte der Wechsel auf die Open-Finance-Plattform von Inventx. Es zeichnete sich jedoch in der Folge ab, dass die angestrebten Synergien und Kostenentwicklungen der strategischen Partnerschaft nicht im gewünschten Ausmass realisiert werden konnten. Das gemeinsame Vorhaben musste abgebrochen werden, und die Zürcher Landbank AG beschloss, verschiedene IT- sowie Verarbeitungs- und Unterstützungsfunktionen ab 2023 von der Clientis AG zu beziehen. Somit verblieb eine rein finanzielle Partnerschaft.

Vor diesem Hintergrund haben die beiden Banken im März dieses Jahres beschlossen, eine komplette Entflechtung anzustreben. Die Zürcher Landbank AG wird schrittweise über zwei Jahre die gesamte 25-Prozent-Beteiligung von der Bank Avera Genossenschaft zurückkaufen und bei bestehenden und neuen Aktionärinnen und Aktionären im Marktgebiet platzieren. Dieses Vorgehen erlaubt beiden Banken, sich auf ihre eigene Strategie und Region zu fokussieren. Der Beteiligungsrückkauf erfolgt in beidseitigem Einvernehmen der beiden nachbarschaftlichen Regionalbanken.